

## Medienmitteilung

DOKUMENT 2

Wallisellen, 22. Oktober 2025

### **Stadler rüstet die Linie zum Rochers-de-Naye mit dem modernsten Signalsystem aus.**

**Die Ausrüstung der Bahnstrecke Montreux – Les Rochers-de-Naye mit dem innovativen CBTC-Signalsystem NOVA Pro markiert einen weiteren wichtigen Meilenstein auf dem Weg zu einem modernen, sicheren und automatisierten Bahnbetrieb. Sie ergänzt die im vergangenen Mai angekündigte Anschaffung der neuen Züge und unterstreicht den konsequenten Modernisierungskurs der Strecke.**

Die Transports Montreux-Vevey-Riviera (MVR) modernisiert ihre Bahninfrastruktur auf der Strecke die Montreux mit dem Rochers-de-Naye verbindet und eine spektakuläre Aussicht auf die Waadtländer Alpen und den Genfersee bietet. Im Rahmen eines öffentlichen Ausschreibungsverfahrens hat die MVR Stadler mit der Erneuerung der Sicherungsanlagen und der Ausrüstung der gesamten Linie Montreux- Rochers-de-Naye mit dem innovativen Zugsicherungssystem CBTC-Signalsystem NOVA Pro beauftragt (vgl. Infokasten).

Das Projekt beinhaltet die Ausrüstung der rund 11 Kilometer langen eingleisigen Strecke, von den acht Hauptbahnhöfen entlang der Strecke sowie vom zukünftigen neuen Depot. Das CBTC-System NOVA Pro von Stadler wird sowohl in den neuen Zügen als auch in den Dienstlokomotiven installiert und gewährleistet damit höchste Sicherheit und Effizienz.

#### **Ein System für alle Steuerungsfunktionen**

Das System basiert auf fahrzeugseitiger Technologie und übernimmt die Zugsicherungsfunktionen (ATP – Automatic Train Protection). Diese Technologie ermöglicht die kontinuierliche Überwachung der Geschwindigkeit von Zügen und kann bei Überschreitung von Grenzwerten eingreifen, indem es den Triebfahrzeugführer warnt und im Notfall automatisch eine Notbremsung auslöst.

Darüber hinaus steuert das System den Betrieb über die Verkehrssteuerung (ATS – Automatic Train Supervision). Es überwacht und koordiniert den Zugverkehr und kann bspw. zu Taktverdichtung auf einer Strecke beitragen.

Zudem übernimmt das System Automatisierungsaufgaben (ATO – Automatic Train Operation).

Diese Technologie steuert unter anderem das automatisierte Anfahren und Bremsen eines Zuges und sorgt für einen gleichmässigen, energieeffizienten Fahrbetrieb.

Insgesamt entsteht so eine umfassende und skalierbare Lösung für einen modernen Bahnbetrieb.

Mit der Einführung dieses Systems vollziehen die MVR einen entscheidenden technologischen Schritt, indem sie das modernste Signalsystem einsetzen, das derzeit auf dem Markt verfügbar ist.

Für Stadler ist dies bereits der zweite Auftrag für NOVA Pro in der Schweiz auf einer Zahnradbahnstrecke – nach dem Pionierprojekt der Appenzeller Bahnen AG. Das System basiert auf bewährten industriellen Standardkomponenten, die bereits erfolgreich in jüngsten Stellwerksprojekten, unter anderem bei der Montreux Oberland Bernois (MOB), eingesetzt wurden.

### **Entscheidender technologischer Schritt**

*«Mit der Einführung von NOVA Pro machen wir einen entscheidenden technologischen Schritt nach vorne. Dieses moderne Signalsystem ermöglicht uns einen sicheren und zuverlässigen Betrieb unserer Bergstrecke. Damit sind wir bestens darauf vorbereitet, unseren Fahrgästen langfristig eine flexible und effiziente Mobilität zu garantieren», sagt Ronald Doppler, Projektverantwortlicher Infrastruktur Rochers-de-Naye.*

*«Mit der Entscheidung für unser CBTC-System NOVA Pro werden die MVR zum dritten Transportunternehmen in der Schweiz, das diese zukunftsweisende Technologie einführt. Die MVR machen damit einen entscheidenden Schritt für den künftigen Betrieb ihrer Bergbahnstrecke Montreux – Les Rochers-de-Naye. Wir sind stolz auf diese Zusammenarbeit und überzeugt, dass dieses Projekt der Innovationskraft der Meterspurbahnen in der Schweiz weiteren Auftrieb verleihen wird», so*

Marc Trippel, EVP Stadler Signalling.

Wie Stadler und die MVR im Mai 2025 bekanntgegeben haben, liefert Stadler ab 2029 acht Zahnradbahnen mit grossen Panoramafenstern für die Fahrt auf den Rochers-de-Naye. Indem Stadler nun auch die Signaltechnik installiert, entstehen Synergien zwischen den Fahrzeugen und den Zugsicherungssystemen der Linie.

Dies schafft optimale Voraussetzungen für eine reibungslose Inbetriebnahme der neuen Züge und Sicherungssysteme, die perfekt an die spezifischen Anforderungen der Strecke abgestimmt sind.

**Über CBTC-Technologie:**

CBTC steht für « Communication-Based Train Control ». Dabei handelt es sich um ein fortschrittliches Zugsicherungssystem, das drahtlose Kommunikation nutzt, um die Position der Züge jederzeit präzise zu bestimmen. Dank der Echtzeitinformationen über Position und Geschwindigkeit der Züge können diese genauer, sicherer und effizienter betrieben werden.

Die Stadler-Lösung zeichnet sich durch ein klar strukturiertes, modulares Design aus, das kompatibel mit allen Arten drahtloser Kommunikationsnetze ist – einschliesslich 5G und WLAN. Das System lässt sich flexibel an unterschiedliche Automatisierungsgrade (Grade of Automation, GoA) anpassen und bietet damit die notwendige Flexibilität, um den wachsenden Anforderungen des Verkehrs gerecht zu werden.

## Über Stadler

*Stadler ist ein führender Hersteller von Schienenfahrzeugen mit Hauptsitz in Bussnang, Schweiz. Seit der Gründung im Jahr 1942 hat sich das Unternehmen zu einem der weltweit führenden Hersteller von Schienenfahrzeugen entwickelt. Stadler bietet eine breite Palette an Produkten, darunter Triebwagen, Stadtbahnen, Lokomotiven, U-Bahnen, Hochgeschwindigkeitszüge und maßgeschneiderte Spezialfahrzeuge.*

*Mit über 16.500 Mitarbeitenden an Standorten in 25 Ländern setzt Stadler auf höchste Qualität, Innovation und modernste Technologie. Das Unternehmen ist bekannt für seine maßgeschneiderten Lösungen in den Bereichen Schienenfahrzeuge, Signaltechnik und Service. Stadler engagiert sich für eine sichere, nachhaltige und zuverlässige Mobilität von morgen.*

*Stadler Signalling bietet maßgeschneiderte Lösungen für Leit- und Sicherungstechnik für die Bereiche Mainline, Branchline, LRV, Metro und Depot. Unsere Stellwerke, Signale und Automatisierungstechnologien gewährleisten präzise Steuerung und maximale Sicherheit im Bahnverkehr und zeichnen sich durch Zuverlässigkeit, Effizienz und höchste Sicherheitsstandards aus.*

Folgen Sie Stadler auf [LinkedIn](#), [YouTube](#), und [Facebook](#)

Medienkontakt

### **Stadler Division Signalling**

Alessa Wesener

Leitung Unternehmenskommunikation Division Signalling

Telefon: +49 531 273 00 766

E-Mail: [medien@stadlerrail.com](mailto:medien@stadlerrail.com)

[www.stadlerrail.com](http://www.stadlerrail.com)